

Ein Quietsche-Entchen und eine Urkunde

Landrat Herbert Eckstein ehrte die **PRÜFUNGSBESTEN** aller Mittelschulen des Landkreises Roth.

ROTH. In einer Feierstunde ehrte Landrat Herbert Eckstein die 24 Prüfungsbesten aller Mittelschulen des Landkreises Roth, die beim Qualifizierenden Mittelschulabschluss (Quali), beim Mittelschulabschluss und beim Mittleren Bildungsabschluss (M 10) herausragende Leistungen erzielt hatten. Zum 18. Mal konnte die von Eckstein und von dem inzwischen verstorbenen Schulamtsdirektor Anton Horbaschek initiierte Ehrung durchgeführt werden.

Herausragendes Engagement

„Es ist schon Tradition, dass die Ehrung der Prüfungsbesten aller Mittelschulen des Landkreises Roth hier bei uns an der Anton-Seitz-Mittelschule stattfindet“, meinte Hausherr Rektor Gerhard Englisch bei der

Begrüßung der zahlreichen Gäste. Und: „Ich bin stolz darauf, dass heute die Besten bei uns geehrt werden. Ihr habt hervorragende Leistungen erbracht.“

Schulamtsdirektor Karl-Heinz Pfahler beglückwünschte im Namen des Staatlichen Schulamts die Absolventen für die herausragenden Ergebnisse bei den Abschlussprüfungen: „Es ist euch sehr gut gelungen, euch in eurer persönlichen Entwicklung voranzubringen.“ Pfahler dankte den Lehrern, die oft unter schwierigen Umständen und enormem Zeitdruck ein „herausragendes Engagement“ gezeigt hätten.

„Die Ehrung der Prüfungsbesten ist entstanden in einer Zeit, in der die Ausbildung ganz kompliziert war, weil es damals keine Lehrstellen

gab“, berichtete Landrat Herbert Eckstein: „Heute haben wir gelernt, dass die Schularten eigentlich egal sind, denn Lehrstellen gibt es genügend.“

Das Ziel erreicht

„Heute seid ihr die Elite, die Spitze!“, rief er den 24 Absolventen zu, „ihr habt die Ziellinie gerissen, ihr habt was geschafft und darauf könnt ihr stolz sein.“ Nichts sei motivierender als der Erfolg. Ecksteins besonderer Dank galt den Eltern: „Ihr musstet die Kinder hinführen und Grundregeln mit ihnen einüben und das ist euch bestens gelungen.“

Für alle Geehrten gab es ein Badehandtuch mit Quietsch-Entchen – passend zu den derzeitigen tropischen Temperaturen – und natürlich auch eine Urkunde.

13 Absolventen wurden für herausragende Leistungen beim Qualifizierenden Mittelschulabschluss geehrt: Louis Dittmar (Mittelschule Thalmaßing, Note 1,0), Andreas Schmidt (Mittelschule Greding, Note 1,2), Florian Hausmann (Mittelschule Spalt, Note 1,2), Sabrina Ohdörfer (Mittelschule Abenberg, Note 1,4), Annika Braun (Mittelschule Rednitzhembach, Note 1,5), Maria Lukomska (Mittelschule Wendelstein, Note 1,6), Mario Gußner (Mittelschule Georgensgmünd, Note 1,8), Michelle Pietz (Mittelschule Anton-Seitz Roth, Note 2,0), Damian Bonus (Mittelschule Anton-Seitz Roth, Note 2,0), Sina Wendland (Montessori-Schule Büchenbach, Note 2,0), Martin Endres (Mittelschule Allersberg, Note 2,1), Jana Streichert (Mittelschule Allersberg, Note 2,1) und Lilian Beer (Mittelschule Hilpoltstein, Note 2,3).

Geehrt wurden auch zwei Absolventen der Förderschule/Schule am Stadtpark Roth für ihren guten Mittelschulabschluss: Anton Forster (Note 2,4) und Lara Kempfer (ebenfalls Note 2,4). Neun Absolventen wurden für sehr gute Leistungen beim Mittleren Bildungsabschluss ausgezeichnet: Sophia Lehner (Mittelschule Allersberg, Note 1,11), Klara Hauptmann (Mittelschule Georgensgmünd, Note 1,11), Alina Rupp (Mittelschule Georgensgmünd, Note 1,11), Leo-Gabriel Herbst (Mittelschule Wendelstein, Note 1,33), Lisa Reichenberger (Mittelschule Hilpoltstein, Note 1,67), Marina Alt (Mittelschule Anton-Seitz Roth, Note 1,78), Aleyna Nayci (Mittelschule Anton-Seitz Roth, Note 1,78), Lukas Wurm (Montessori-Schule Büchenbach, Note 1,8) und Lukas Thiele (Mittelschule Rednitzhembach, Note 1,89).

ROBERT UNTERBURGER



Foto: Robert Unterburger

24 Prüfungsbeste der Mittelschulen des Landkreises Roth (Quali, Mittelschulabschluss und mittlerer Bildungsabschluss) wurden vom Landkreis und vom Staatlichen Schulamt Roth für ihre herausragenden Prüfungsergebnisse in der Anton-Seitz-Mittelschule Roth geehrt. Unser Foto zeigt die Geehrten zusammen mit Schulamtsdirektorin Ingrid Dröse (hinten, 2.v.links), Landrat Herbert Eckstein (hinten, 3.v.rechts) und Schulamtsdirektor Karl-Heinz Pfahler (vorne rechts).